



Newsletter Nr. 5 zur Vision «Gut und gemeinsam älter werden im Kanton Basel-Stadt», Versand April 2022



Sehr geehrte Leserin, Sehr geehrter Leser

Für die Vision "Gut und gemeinsam älter werden im Kanton Basel-Stadt" haben wir uns diesen Frühling voll und ganz in Gesprächsrunden mit Seniorinnen und Senioren geworfen. Was damit gemeint ist, lesen Sie weiter unten. Weiter können wir Ihnen in diesem Newsletter die Begleitgruppe zur Vision (ehemals Sounding Board) vorstellen und haben eine Reihe von Veranstaltungstipps und anderen Informationen für Sie. Zum Abschluss stellen wir Ihnen das Angebot der Hotline "Mein Ohr für dich" vor und geben Ihnen einen Tipp zum Schauen und einen Tipp zum Hören.

Und noch einen Hinweis, die Anmeldung zu unserem Vernetzungsanlass am 23. Juni 2022, ab 18:00 Uhr in der Basler Mission ist nun offen. Die Details dazu finden Sie im ersten Beitrag.

Und damit wünsche ich Ihnen gute Lektüre und schöne Ostertage. Mit freundlichem Gruss,

Michael Tschäni
Koordination Alterspolitik Gesundheitsdepartement Basel-Stadt



Impressionen aus den Gesprächsrunden

Während Sie diese Zeilen hier lesen, führen wir in zwei der Bereiche der Vision Gesprächsrunden mit etwa 35 Seniorinnen und Senioren - im Bild sehen sie Resultate aus einem dieser Nachmittage. Wir wollten von den Baslerinnen und Baslern wissen, wie ihre persönlichen Erfahrungen mit Einsamkeit und mit Benachteiligung aufgrund des Alters aussehen. Wir werden diese Erkenntnisse danach mit dem Forschungsstand, unseren Daten und unseren Gesprächen mit Fachpersonen ergänzen. Am Ende können wir so identifizieren, wo in der Basler Alterspolitik noch zusätzliche Unterstützung gebraucht und wo noch mehr Synergien zwischen den vielen Organisationen und Menschen, die sich in unserem Kanton für die älteren Menschen einsetzen, geschaffen werden können.

Wir sind momentan daran, aufzuarbeiten, was uns alles gesagt wurde und möchten Ihnen dies an unserem **Vernetzungsanlass "Die Vision nimmt Form an!" vom 23. Juni, 18:00 Uhr** vorstellen. Dabei möchten wir auch ihre Einschätzung hören zu den Erkenntnissen und Vorschlägen im Bereich "Soziale Isolation bekämpfen - Soziale Teilhabe fördern" oder im Bereich "Schutz vor Benachteiligung und Ausschluss". Wir werden ihre Rückmeldungen direkt aufnehmen, sowie alle über den Verlauf des Sommers nachgereichten Stellungnahmen. Davor freuen wir uns aber über den Austausch im Rahmen des Anlasses und des Apéros in der Basler Mission.

Weitere Informationen zum Ablauf der Veranstaltung finden Sie [hier](#) inklusive eines PDF zum Ausdrucken. Die Anmeldung ist ab jetzt möglich mit einem Mail an alter@bs.ch mit ihren Angaben (Name, Anzahl Personen sowie eine Kontaktmöglichkeit). Weitere Informationen, über die bisher zehn Bereiche der Vision finden Sie [hier](#). Wir haben zudem einige knapp 4-Minuten lange [hörbare Impressionen](#) des letzten Anlasses vom 13. September 2021 zusammengestellt auf unserer Webseite.

[Mehr Informationen](#)

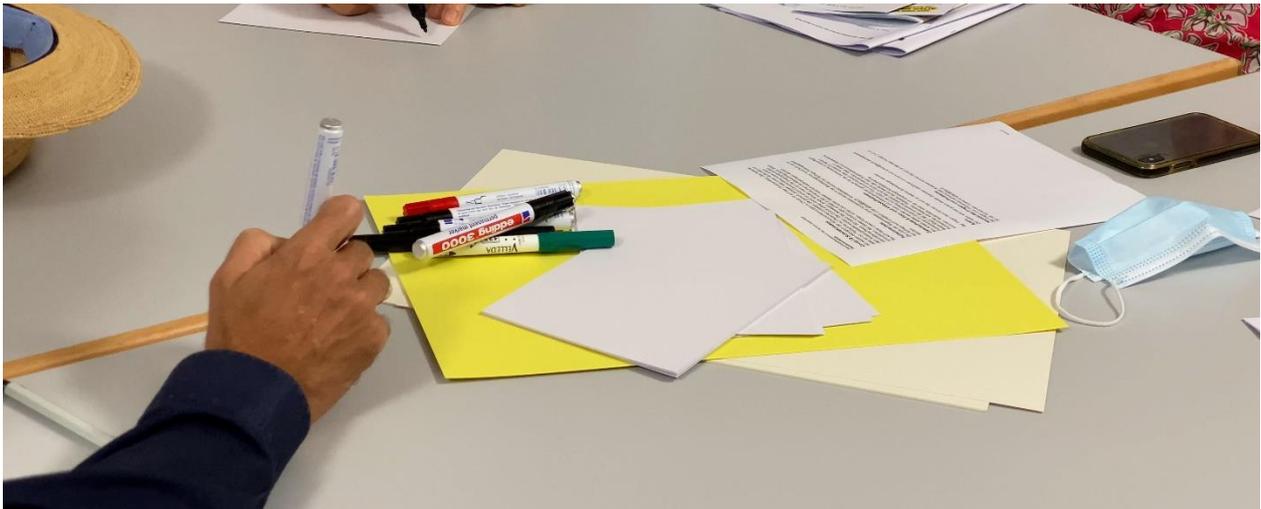
Vorstellung der Begleitgruppe

Im letzten Newsletter hatten wir zu Interessenten aufgerufen für das Sounding Board, welches die Umsetzung der Vision aus der Zivilgesellschaft heraus begleiten soll. Wir freuen uns, dass wir mittlerweile eine breite Gruppe von Persönlichkeiten gefunden haben, die sich dazu bereit erklärt haben:

Name	Institution	Expertise
Peter Howald	Graue Panther	Interessensvertretung
Isi Fink von Heeren	SP Migrant:innen	Migrant:innen
Lilo Roost Vischer	INFOREL Information Religion, Verband Quartiertreffpunkte	Religionsgemeinschaften, Quartiere
Christina Schulte	Spitex Basel	Pflege & Betreuung
Christoph Bollinger	Stiftung Bonjour	Digitales, Freiwillige
Michael Hensel	Pro Senectute	Dienstleistungen, Verbände
Flurina Manz	Fundus / Wirrgarten	vulnerable und isolierte Ältere
Gisela Konstantinidis	Verein 55+ - Basler Seniorenkonferenz	Interessenvertretung

Eine erste Sitzung hat bereits stattgefunden, an denen die **zehn Umsetzungsbereiche der Vision** vorgestellt werden konnten und wertvolle Rückmeldungen eingebracht wurden, welche weitere Bereiche noch fehlen würden. Als Verwaltung sind wir froh über jede zivilgesellschaftliche Initiative, die diese Bereiche ergänzt. Beispiele, was gemacht wird, finden Sie auch bei den **Terminen und Hinweisen**. Auch wurde im Rahmen dieser Sitzung entschieden, dass von nun an auf gut Deutsch von einer Begleitgruppe, und nicht mehr einem Sounding Board die Rede sein soll. Dem kommen wir gerne nach.

[Mehr Informationen](#)



Termine und Hinweise

Im Zusammenhang mit der Vision möchten wir auf folgende Termine und Informationen hinweisen:

Veranstaltungstrilogie von Queer Altern Region Basel (Bereich Queer Altern)

Der Verein Queer Altern Region Basel führt drei Veranstaltungen durch:

3.5., 19:00 Uhr, Kaserne Basel, Rosstall II "Sind (queere) Caring Communities im Alter eine Utopie?"
10.5., 19:00 Uhr, Kaserne Basel, Rosstall II "Wie gestalten queere Menschen ihr Alter?"
24.5., 19:00 Uhr, Kaserne Basel, Rosstall II "Wie sieht Vielfalt in der Pflege aus?"

Weitere Informationen auf queeraltern-basel.ch

Projekt Photo Voice (Bereich Die gesunde Stadt)

Auf Spaziergängen im eigenen Quartier werden von älteren Bewohnerinnen und Bewohnern Fotos gemacht. Damit soll die Stadt aus der Sichtweise unserer älteren Mitbewohnerinnen und Mitbewohner gezeigt werden. In der zweiten Aprilhälfte finden im Gundeldinger Quartier diese Spaziergänge statt. Danach sollen die Ergebnisse an einer Ausstellung gezeigt und diskutiert werden können. Für weitere Informationen richten Sie sich bitte an [Lars Wolf](#) vom Projektteam Photo Voice.

Generationenleitbild (Bereich Generationenbeziehungen)

Nach einem Workshop mit vielen Teilnehmenden im November 2021 wird das Generationenleitbild zurzeit in Kleingruppen finalisiert. Es deckt die ganze Bandbreite der Beziehungen zwischen den jüngeren und den älteren Generationen ab. Weitere Informationen gibt Ihnen gerne auf Nachfrage [Gisela Konstantinidis](#) vom Verein 55+ - Basler Seniorenkonferenz.

Vorschau: «Alter und Digitalisierung, Jung hilft Alt» (Bereich Generationenbeziehungen)

Der Seniorenverband Nordwestschweiz SVNW lädt am Montag, 13. Juni 2022 zu einer öffentlichen Veranstaltung ein. Im Saal des Altersheims Hofmatt in Münchenstein informiert die Gruppe J4S, Junior für Senior, über ihre IT-Unterstützungsangebote für Ältere und eine Spezialistin der Kantonspolizei Basel-Land gibt Tipps für Sicherheit im Netz. Im Rahmen eines Podiumsgesprächs hat auch das Publikum Gelegenheit, seine Fragen zu stellen. Nach dem Anlass wird ein Apéro offeriert.

Unterstützung des Projekts "Portier" von Bonjour (Bereich Autonomie bis ins Hohe Alter)
Im Rahmen des Bereichs "Autonomie bis ins Hohe Alter" hat sich das Gesundheitsdepartement dazu entschieden, das Projekt "Portier" der Stiftung Bonjour zu unterstützen. Ziel des Projektes ist es, das Analoge mit dem Digitalen zu verbinden, damit man länger besser zu Hause im Quartier leben kann. Weitere Informationen finden Sie auf der [Webseite von Bonjour](#).



**Mein Ohr für Dich
- einfach mal reden!**

Tel. Alltagssorgen?
Lust zum Plaudern?
0800 500 400 anonym
vertraulich
kostenlos

Alltagsgespräche für Jung & Alt

Informationen aus der Zivilgesellschaft

Der Verein Mein Ohr für Dich-einfach mal reden! hat sich zum Ziel gesetzt, mit dem Non-Profit Angebot an 7 Tagen in der Woche Alltagsgespräche für Anrufer*innen, Jung & Alt, die Lust zum Plaudern haben, anzubieten, anonym, vertraulich und kostenlos. Das Alltagstelefon, in klarer Abgrenzung zum Sorgentelefon, bietet eine telefonische Kontaktmöglichkeit für Menschen, Jung & Alt, die gerade niemanden zum Reden oder Plaudern haben.

Die Initiative möchte einen Beitrag gegen die Einsamkeit leisten, die alle treffen kann. Wir alle wissen, was ein gutes Gespräch bewirken kann: Es geht uns danach einfach besser, dies möchten wir mit diesem Angebot den anrufenden Menschen ermöglichen.

Jeder Anruf wird von einem offenen, geschulten Ohr, den freiwillig Mitarbeitenden, die wir für diese Aufgabe ausgewählt und geschult wurden, freundlich entgegengenommen und ein Gespräch oder eine Diskussion kann sofort starten. Neben dem Alltagstelefon vermittelt «Mein Ohr für Dich-einfach mal reden!» auch regelmässige Telefonkontakte mit einem*r festen Telefonfreund*in, der/die einmal pro Woche mit einer Anrufer*in telefoniert. Das Projekt ist im April 2021 gestartet, inzwischen können wir auf 50 freiwillige Mitarbeitende zählen, und es werden stetig mehr.

Mit dem Projekt Mein Ohr für Dich-einfach mal reden bietet der Verein eine telefonische Begegnungszone an und ermöglicht den Anrufenden mit dem Gratistelefon 0800 500 400 ein offenes Ohr, Anteilnahme und Ermutigung im Alltag zu erfahren. Das Ziel dieses Projektes ist es, allen Anrufer*innen die Teilhabe an der Gesellschaft umgehend und unkompliziert möglich zu machen.

Wir sind ein Verein, ausschliesslich spendenfinanziert, die gesamte Arbeit wie Projektleitung und «die geschulten Ohren» wird im Rahmen der Freiwilligenarbeit geleistet. Wir arbeiten professionell, die freiwillig Mitarbeitenden durchlaufen vor ihrem Einsatz eine interne Schulung und werden regelmässig supervisorisch begleitet. Der Verein nimmt bei der Vision des Kantons zum Thema "gut und gemeinsam älter werden im Kanton Basel-Stadt" eine aktive Rolle ein und führt zu diesem Thema eine moderierte Gesprächsrunde durch.

Zum Teilen wurden auch [ein kurzer Videoclip \(Link zu Youtube\)](#) hergestellt.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite www.meinohrfuerdich.ch](http://www.meinohrfuerdich.ch)

Einsamkeit hat viele Gesichter – Schlusspiff

Tipp zum Schauen

Herausforderungen beim Älterwerden - so lautet der Untertitel zum rund 34-minütigen Dokumentarfilm "Einsamkeit hat viele Gesichter". In sieben Portraits erzählen Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft über ihre eigene persönliche Erfahrung mit Einsamkeit. Im Ganzen ergibt sich so ein breites Bild über die Lebenssituationen unterschiedlicher Menschen in doch ganz ähnlichen Situationen. Der Film kann auf der Webseite des Projekts kostenlos geschaut und heruntergeladen werden

[Mehr Informationen](#)

Tipp zum Hören

Eine andere Antwort haben die letzten neun aktiven Turnerinnen des SATUS Arbeitersportvereins ASV Basel-Ost gefunden. Seit über einem halben Jahrhundert treffen sich die Damen der gealterten Breitensportgeneration jeden Dienstagabend zum Turnen und Schnurballsport. Sie haben es geschafft, über die wöchentliche Turn- und Spielstunde hinaus sich ein soziales Netzwerk zu schaffen, das sie bis an ihr Lebensende trägt und stärkt. Die acht Episoden des Podcasts "Schlusspiff" können auf der Webseite des Kunstprojekts nachgehört werden. Für weitere Fragen zum Kunstprojekt können Sie sich an Frau Susanne Dieringer (info@susannedieringer.de) wenden.

[Mehr Informationen](#)

Newsletter abonnieren?

[Direktlink](#) (externe Webseite von cleverreach.com) oder via www.alter.bs.ch.

Kontakt:
Kanton Basel-Stadt
Gesundheitsdepartement
Malzgasse 30
CH-4001 Basel
[+41 \(0\)61-267 90 00](tel:+410612679000)
www.alter.bs.ch

(Ende)